

Thumm Technologie

In der Au 14
72622 Nürtingen

Tel +49 70 22 92 76 – 40
Fax +49 70 22 92 76 – 41

info@gartenmetall.de
www.gartenmetall.de

CORTEN-Stahl – Hochwertiger Spezialstahl für Gartenobjekte in Metall

Begriff

CORTEN-Stahl, oder geschrieben COR-TEN-Stahl, wird als Wetterfester Baustahl bezeichnet. Auf der Oberfläche bildet sich unter dem Einfluß der Bewitterung eine Sperrschicht, welche das Bauteil vor weiterer Korrosion schützt. Die Deckschicht zum Schutz der Oberfläche bildet und erneuert sich stetig mit der Bewitterung. Die Bezeichnung COR-TEN-Stahl wurde aus der ersten Silbe COR für den Rostwiderstand (CORrosion Resistance) und der zweiten Silbe für die Zugfestigkeit (TENSile strength) zusammengesetzt. COR-TEN-Stahl wurde 1932 zum Patent in Amerika angemeldet. Weltweit gibt es sehr viele verschiedene Wetterfeste Baustahlsorten. Wir von Gartenmetall® verwenden den besonders hochwertigen Stahl der Güte S355J2W+N, Werkstoff Nummer 1.8965.

Anwendung

CORTEN -Stahl wird sehr vielseitig eingesetzt. Für Brückenkonstruktionen, Fassaden oder Leitplanken. Populäre Beispiele sind die Leitplanken an italienischen Autobahnen. Aufgrund der edel wirkenden Patina in Edelfarbtönen erfreut sich der Stahl wachsender Beliebtheit. In den letzten Jahren wird CORTEN-Stahl sehr vermehrt für Gartenobjekte aus Metall eingesetzt. Die charakteristische Patina entwickelt ein gewisses Eigenleben und verändert die Strukturen und Farben immer wieder. Nicht zuletzt diese Eigenschaft macht den CORTEN-Stahl zu einem idealen Baustoff in der modernen Garten- und Landschaftsplanung.

Lieferzustand walzblank

Der wetterfeste Baustahl wird in walzblanken Zustand verarbeitet. Im normalen Lieferzustand sind die Elemente daher walzblank und nicht oder nur leicht angerostet.

Entwicklung der Patina

Bei der Herstellung der Rohstahl-Tafeln und Verarbeitung ist auf der Oberfläche noch keine Patina ausgebildet. Diese bildet sich erst durch natürliche Witterungsverhältnisse. Die Ausbildung der optisch ansprechenden Oberfläche beginnt nach 2-3 Wochen und ist erst nach 1,5 bis 3 Jahren abgeschlossen. Wichtig bei der Bildung der Sperrschicht ist der Wechsel zwischen einer feuchten und trockenen Witterung. Gibt es Oberflächenbereiche, die nicht dieser Witterung ausgesetzt sind, so erfolgt dort auch keine Ausbildung der lebendigen Edelrost-Patina.

Beschleunigung der Entwicklung der Patina

Oft besteht der Wunsch, dass bereits bei Installation von Gartenobjekten, unabhängig von der Bewitterung, die gewünschte edle Patina ausgebildet ist. Da es bei Sonderanfertigung meist nicht möglich ist mit der Auslieferung bis zu 3 Jahre zu warten, haben wir von GARTENMETALL® ein spezielles Verfahren zum Start der Berostung innerhalb von 24 h entwickelt. Dazu verwenden Sie unsere SUPER ROST PADS.

Im ersten Schritt soll die Oberfläche mit einem fettlösenden Kraftreiniger von Fett und Silikonen komplett gereinigt werden. Dann wird die Oberfläche gleichmäßig mit dem SUPER-ROST PAD eingerieben. Ein Pad reicht für 1-2 m². Nach 3-12 Stunden Einwirkzeit muss mit reichlich Wasser klargespült werden. Um den Rostprozess weiter fortzuführen und die Schutzschicht endgültig auszubilden wird die Oberfläche mit einem Wasserzerstäuber immer wieder mit Wasser benetzt werden. Vor dem neuen besprühen sollte die Oberfläche komplett abgetrocknet sein.

Farben und Struktur der Patina

Der Prozess bei der Ausbildung der Patina ist sowohl temperatur- als auch lichtsensibel! Je wärmer und je heller die Umgebung bei der Ausbildung der Patina ist, desto heller wird die Edelrost-Patina.

Fehler beim Umgang mit CORTEN-Stahl

Durch unsachgerechten Einsatz von CORTEN-Stahl lauern auch Gefahren für das Material und den angrenzenden Naturstein. CORTEN-Stahl ist unter dem Einfluss z. B. von Vogelkot und Urin von Hunden der sogenannten Säurekorrosion ausgesetzt. Dabei wird die schützende Rostschicht durch Säure angegriffen und schließlich zerstört. Auch der Kontakt mit salzhaltigen Lösungen bereitet Probleme. Ständig nasse Stahloberflächen bilden keine Schutzschicht. Ist es nicht möglich, dass die Stahloberfläche abtrocknen kann, z. B. bei Staunässe, sollte die Oberfläche des wetterfesten Stahls z. B. durch lackieren geschützt werden.

Vorsicht bei Cortenstahl in der Nähe von Natursteinoberflächen

Werden Edelrostobjekte in Kombination mit Natursteinoberflächen eingesetzt, ist immer zu berücksichtigen, dass sich trotz ausgebildeter Sperrschicht und Patina durch Wassereinfluss Rostpartikel von der Oberfläche lösen können, welche sich auf dem Naturstein ablagern können. Je nach Umwelteinflüsse und Bewitterungszustand reduziert sich die Blechstärke abnehmend von 0,2 mm pro 10 Jahre bis auf weniger als 0,05 mm pro 10 Jahre.

Quellennachweis (auszugsweise):

Werkstoffblätter ThyssenKrupp Steel, Nr. 1.8965

Merkmale 434 „Wetterfester Baustahl“, Stahl-Informations-Zentrum

Wikipedia „COR-TEN“